

Bürgerlisten vernetzen sich

Weinviertel. „Als Bürgerliste steht man in der Gemeindepolitik oft alleine da“, erklärt Johannes Schwarzenberger, Obmann der Wolkersdorfer Bürgerliste „MIT:uns“. Deshalb wurde nun ein gemeinsames Treffen von fünf Bürgerlisten aus dem Weinviertel initiiert. „Wir sind nicht selten die zweitstärkste Kraft in der Gemeinde, aber realpolitisch entscheiden am Ende wieder nur SPÖ oder ÖVP“, meint Isabella Zins, „Pro-Laa“-Gemeinderätin aus Laa an der Thaya.

Die Teilnehmer waren neben den Gastgebern aus Wolkersdorf aus Retz, Laa, Ladendorf und Deutsch-Wagram gekommen. In erster Linie wurden dabei Erfahrungen ausgetauscht. „Wir haben hier eben nicht den Rückhalt, wie die anderen Parteien mit ihren Gemeindevertreterverbänden“, meint Zins. Das Fazit: Die Themen, die von den Bürgerlisten angesprochen werden, würden sich durchaus überschneiden, etwa bei Transparenz.

Das Treffen soll jedoch keine Eintagsfliege bleiben. Künftig sei ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch geplant, zudem wird die Organisation von gemeinsamen Schulungen überlegt. „Wir stehen erst am Anfang, aber es schadet ja nicht, ein wenig über den Teller- rand hinauszublicken“, so Schwarzenberger.